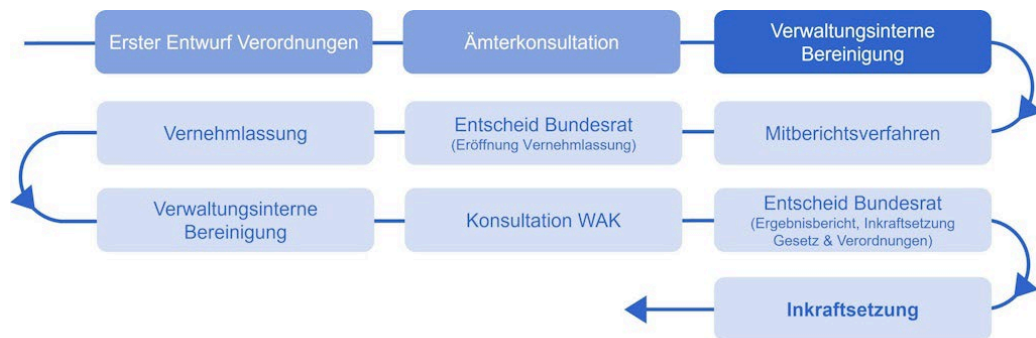


Zollfragen

Fabian Bilger, 18.März 2026

BAZG-Vollzugsaufgabengesetz (BAZG-VG) & -Verordnungen

Während der 100-tägigen Frist seit Abschluss der parlamentarischen Beratungen wurde kein Referendum gegen das BAZG-VG und das Zollabgabengesetz (ZoG) ergriffen.



Transformationsprogramm DaziT

Schlanke Prozesse, digitale Arbeitsmittel, agile Organisation, erhöhte Mobilität, neues Berufsbild – das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) entwickelt sich in zahlreichen Projekten weiter. Alle führen zum gleichen Ziel: Wir wollen unseren Auftrag mit dem Programm DaziT noch besser und wirksamer wahrnehmen – eine umfassende Sicherheit an der Grenze für Bevölkerung, Wirtschaft und Staat.



Digitale Transformation

Mit DaziT werden die Zoll-, Abgabenerhebungs- und Kontrollprozesse bis Ende 2026 vereinfacht, optimiert und digitalisiert.

Smartphone Apps

Digitale Dienste im e-portal

Digitalisierung im Handelsverkehr

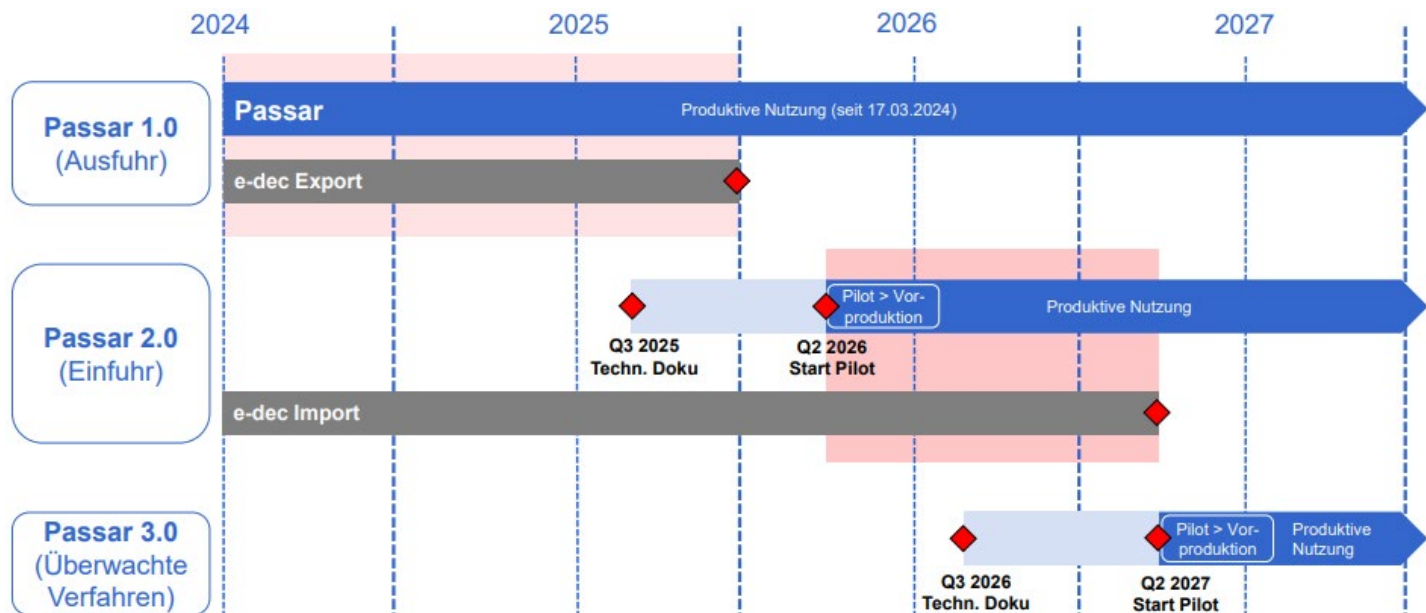
Digitale Abgabenerhebung

Risikoanalyse

Cloud-Strategie

Digitalisierung im Handelsverkehr

Passar 1.0 und 2.0





Funktionsumfang Passar 2.0

Start Phase Pilot + Vorproduktion	Inhalt	Warenbestimmung
Q2 2026	Einfuhr vollständig	<ul style="list-style-type: none"> • Einfuhr in den freien Verkehr <ul style="list-style-type: none"> • inkl. vereinfachte Einfuhr • Inkl. Zwischenlösung Einfuhr Veredelungsverkehr • inkl. Umsetzung Anforderungen AEO • inkl. Anbindung Stadi • Inkl. Probabel (ex Richtigcode) • Verbringen in ein Zolllager • Verbringen in ein Steuerlager • reduzierte Warenanmeldung mit nachträglicher Ergänzung (voraussichtlich ohne automatische Überwachung) * <p style="text-align: center;">Mit Passar 2.0 stehen alle Funktionen für eine vollständige Ablösung von e-dec Import zur Verfügung.</p>

Digitale Abgabenerhebung

„Alles, was mal ein Formular war, wird zu einer Web-App.“

Disclaimer: starke Vereinfachung des Referenten.

Digitale Abgabenerhebung Erhebung Mineralölsteuer

Das BAZG-VG fordert einen Systemwechsel von Selbstveranlagung zu Selbstdeklaration.

- Aufhebung der „lex-MinöSt.“
- Anpassungsbedarf bei der Datenübermittlung (txt -> xml)
- Neue „Rollen“ für MinöSt.-Pflichtige (taxPayer) und Lagerbetreiber
- Neu: prüfen der Veranlagung auf Seiten taxPayer



Wording

Rollen und Standort im Steuerlagersystem

- **Steuerlagerbetreiber (taxPayer):**
 - *Aktuelle Bezeichnung: Zugelassener Lagerinhaber (Z-Li)*
 - Inhaber einer Bewilligung für den Betrieb eines Steuerlagers
 - Identifikation: 10-stellige Geschäftspartner-ID
 - Zusatzattribut: GEB-ID
 - Beispiele: Shell Switzerland AG, VARO Energy Marketing AG, Migrol AG usw.
 - Meldet: VM002
 - Meldet: VM001 und VM003 sofern er das Steuerlager selbst betreibt, ansonsten kann er diese Aufgabe delegieren.
- **Delegierter des Steuerlagerbetreibers (representative):**
 - Delegierter des Steuerlagerbetreibers, meist Betreiber der Infrastruktur (Steuerlager)
 - Identifikation: 10-stellige Geschäftspartner-ID
 - Beispiele: TAU Tanklager Auhafen AG, VARO Energy Tankstorage AG usw.
 - Meldet: VM001 und VM003
- **Steuerlager (taxWarehouse):**
 - *Aktuelle Bezeichnung: Zugelassenes Lager (ZL)*
 - Physischer Standort des Steuerlagers (Infrastruktur)
 - Identifikation: 4-stellige Lagernummer
 - Betrieben durch: Entweder den Steuerlagerbetreiber (taxPayer) selbst oder dessen Delegierter (representative)



Prozesse

Zielbild MinöSt Erhebung: Prozessübersicht

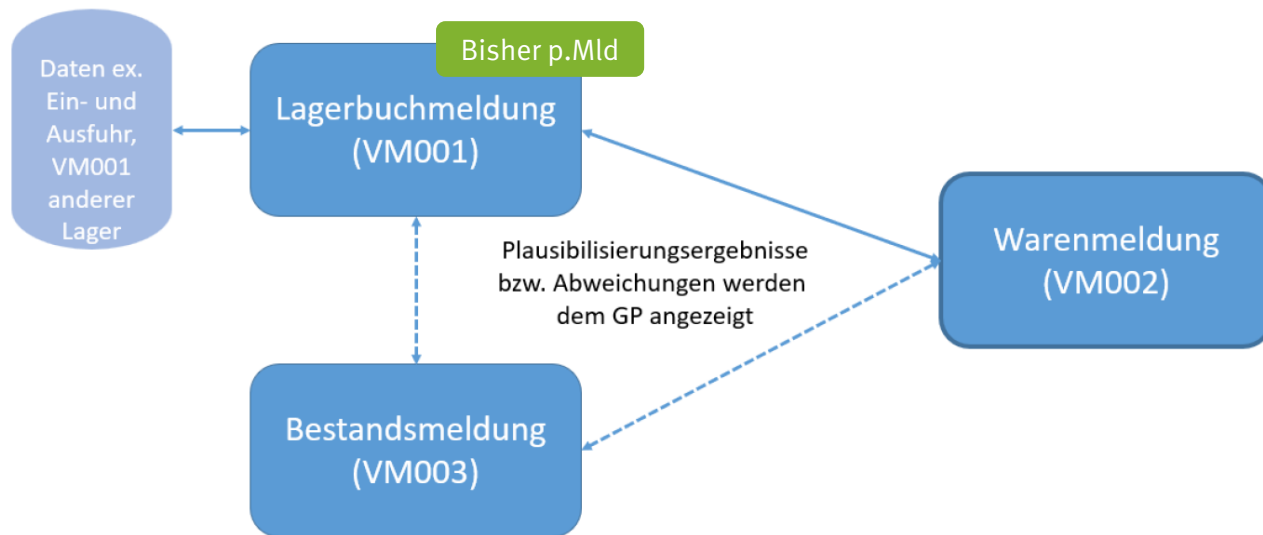


Schwarz: nicht Teil- der Erhebung



Prozesse

Zusammenspiel der Meldungen





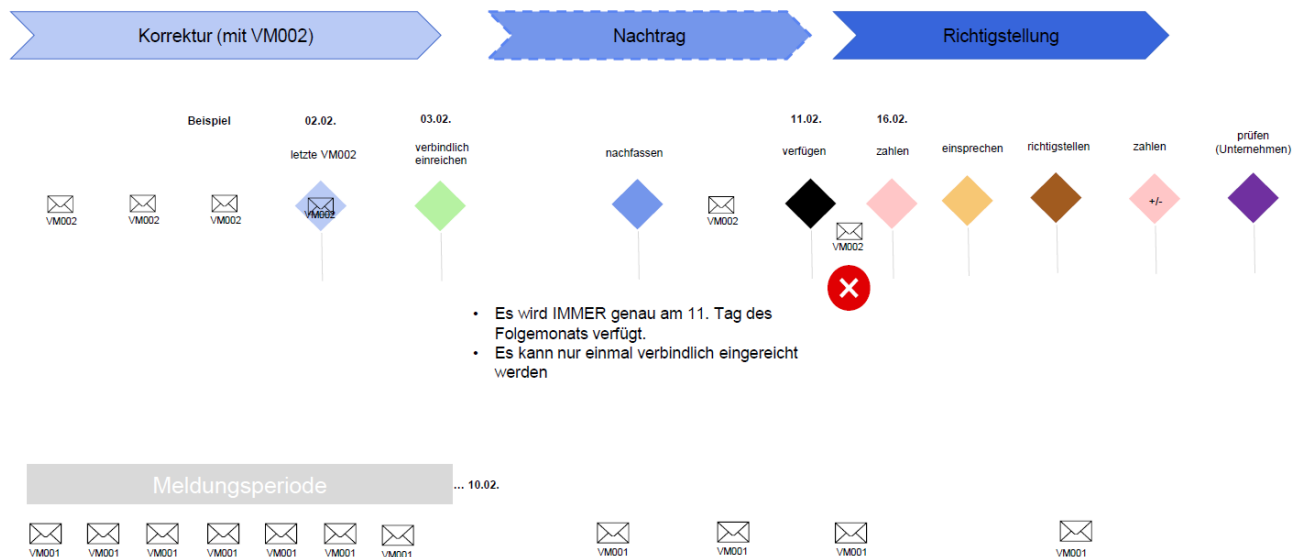
Wording

Periodische Meldungen (1/2)

- **Lagerbuchmeldung – VM001 (Warehouse inventory ledger report)**
Meldung von Warenbewegungen der Steuerlager (Steuerfreilager und Herstellungsbetriebe inkl. Raffinerie). Ersetzt die heutige periodische Meldung (p.Mld). Erfolgen durch den Steuerlagerbetreiber (taxPayer) oder in der Regel dessen Delegierter (representative).
- **Warenmeldung – VM002 (Goods report)**
Meldung der Waren, die in den steuerrechtlich freien Verkehr überführt wurden. Erfolgen durch den Steuerlagerbetreiber (taxPayer).
- **Bestandsmeldung – VM003 (Warehouse stocks report)**
Die Lagerbestände-Meldung umfasst die effektiven, d.h. gemessenen Lagerbestände aller Artikel eines Steuerlagers für einen Steuerpflichtigen zu einem bestimmten Zeitpunkt. Erfolgt durch den Steuerlagerbetreiber (taxPayer) oder in der Regel dessen Delegierter (representative).
- **Warenanmeldung (Goods declaration)**
Repräsentiert die Steueranmeldung/Deklaration als Zusammenfassung aller Warenmeldungen innerhalb der Abrechnungsperiode. Sie muss vom Steuerlagerbetreiber (taxPayer) bis zum 10. Tag des Folgemonats verbindlich eingereicht werden und ersetzt die heutige periodische Steueranmeldung (p.Sta).



Korrekturen, Verfügungen, Verfügung nach Ermessen (VNE) Zeitpunkt der Verfügung

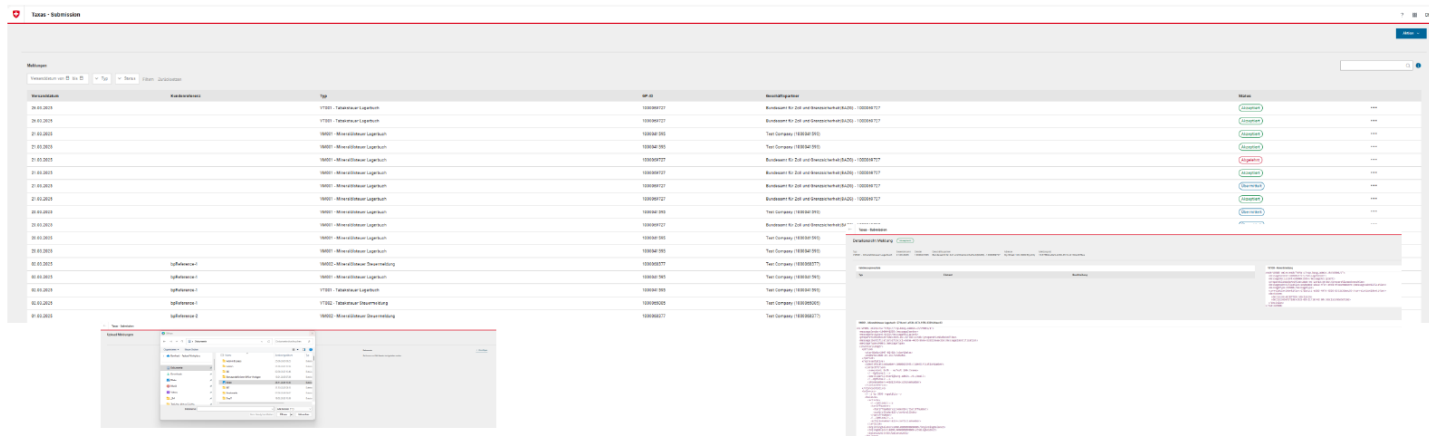




Inkrement

Umgesetzte Features

- Erhebung Tabak/MinöSt: Lagerbuch Meldung prüfen
- Erhebung Tabak/MinöSt: Warenmeldung prüfen
- Erhebung MinöSt: Rechte-Delegation Steuerpflichtiger zu Lagerbetreiber
- Daten zu MinöSt-Artikeln bereitstellen



The screenshot displays a web application interface with a table of data and a detailed view of a record. The table has columns for 'Bezeichnung', 'Kategorie', 'Typ', 'SP', 'Anzahl', 'Anzahlgruppen', and 'Status'. The data rows show various entries with dates, categories like 'Tabakwaren Lagerbuch', and status indicators like 'OK' or 'Error'. A detailed view of a record is shown on the right, displaying fields like 'Name', 'Anzahlgruppen', and 'Status'.



Inkrement

Ab Mai 2026: Warenanmeldung

← Taxas Erhebung

Warenanmeldung - 08.2025 [Offen](#) Aktion

Deklarations-ID: 254254654166106
 Geschäftspartner: Föry Barmettler AG
 Geschäftspartner ID: 1000487536

Steuerpositionen
 Differenzreport
 Zusammenfassung

Vorheriger Weiter

Gemeldete Steuerpositionen

Pos	Artikel	Bezeichnung	Typ	Steuerlager	Menge	Einheit
1	201	Benzin 95 ROZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	4033	2500	Liter
2	201	Benzin 95 ROZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	1954	2500	Liter
3	280	Dieseloil, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	2140	105200	Liter
4	301	Heizöl #1, Schwefel bis 0,005%	Ausgänge in den Freien Verkehr	2541	1500	Liter

Warenanmeldung - 08.2025 Offen

Aktion

Deklarations-ID: 254254654165196
 Geschäftspartner: Föry Barmettler AG
 Geschäftspartner ID: 1000487536

Steuerpositionen Differenzreport Zusammenfassung

Vorheriger Weiter

Gemeldete Steuerpositionen

Pos	Artikel	Bezeichnung	Typ	Steuerlager	Menge	Einheit
1	201	Benzin 95 ROZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	4033	2500	Liter
2	201	Benzin 95 ROZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	1954	2500	Liter
3	280	Dieselloil, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	2140	105'200	Liter
4	301	Heizöl ol, Schwefel bis 0,005%	Ausgänge in den Freien Verkehr	2541	1500	Liter

Warenanmeldung - 08.2025 Offen

Aktion

Deklarations-ID: 254254654165196
 Geschäftspartner: Föry Barmettler AG
 Geschäftspartner ID: 1000487536

Steuerpositionen Differenzreport Zusammenfassung

Vorheriger Weiter

⚠️ Warnung
 Es sind Differenzen vorhanden.

Differenzreport

Pos	Artikelnummer	Bezeichnung	Typ	Steuerlager	Einheit	Menge angemeldet	Menge Lagerbuchmeldung	Differenz
1	201	Benzin 95 RCZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	4033	Liter	2500	2400	+100
2	201	Benzin 95 RCZ, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	4096	Liter	2500	2600	-100
3	280	Dieselloil, ohne Bioanteile	Ausgänge in den Freien Verkehr	4096	Liter	105'200	105'200	
4	301	Heizöl el, Schwefel bis 0,005%	Ausgänge in den Freien Verkehr	4096	Liter	1500	1000	+500

Deklaration - 08.2025 [Offen](#)

Aktion

Deklarations-ID
254254654165196

Geschäftspartner
Fory Barmettler AG,

Geschäftspartner ID
1000487536

Steuerpositionen

Differenzreport

Zusammenfassung

Vorheriger

Weiter

Zusammenfassung

Pos	Arikel	Gegenstand	Menge	Sotz (1'000 lt / kg)	Betrag	
1	Benzin 95 ROZ, ohne Bioanteile	Mineralölsteuer Treibstoff	35'238	453.00	15'962.80 CHF	
		Mineralölsteuerzuschlag	35'238	315.20	11'107.00 CHF	
		VRU-Abzug Strasse max. 1.2 % (Steuer)	-18	453.00	-8.15 CHF	
		VRU-Abzug Strasse max. 1.2 % (Steuerzuschlag)	-18	315.20	-5.55 CHF	
		VRU-Abzug Bahn max. 0.9 % (Steuer)	-15	453.00	-6.80 CHF	
		VRU-Abzug Bahn max. 0.9 % (Steuerzuschlag)	-15	315.20	-4.75 CHF	
		Total				27'044.45 CHF
2	Heizöl extraleicht	Mineralölsteuer Brennstoff	58'564	3.00	205.70 CHF	
		CO2-Abgabe	58'564	3.18	21'803.35 CHF	
		...				
		Total Mineralölsteuer Treibstoff				253'904.20 CHF
		Total Mineralölsteuer Brennstoff				205.70 CHF
Total Mineralölsteuerzuschlag				175'839.05 CHF		
Total CO2-Abgabe				21'803.35 CHF		
Total				451'752.30 CHF		



Inkrement MinöSt Veranlagungsverfügung

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Steuerpflichtiger A
Hauptstrasse 4
6300 Zug

Verfügungs-ID: 259412 MITA IEGUI

Eigenständliches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZO
Direktionsbereich Grundlagen
Mineralölsteuer, Lenkungsabgabe, Autonobilsteuer (MLA)

Setz 1/3
Datum 13.04.2025
Gesamtsparmer ID 1000126952
Gesamtsparmer Referenz Test-Top-DMS6-7848
Telefon +41 58 482 85 47
Adresse Tausenstrasse 16
3003 Bern
E-Mail mia@bzcz.admin.ch

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZO
Direktionsbereich Grundlagen
Mineralölsteuer, Lenkungsabgabe, Autonobilsteuer (MLA)

Beispiel

# Artikel	Gegenstand	Menge	je 1000 Liter/kg (CHF)	Betrag
1 201 Benzin 95 RDZ, ohne Bioanteile	Mineralölsteuer Treibstoff	35238	453.00	15860.89
	Mineralölsteuerzuschlag	35238	315.20	11167.00
	VRU-Abzug Strasse 1.2 % (Steuer)	-18	453.00	-8.15
	VRU-Abzug Strasse 1.9 % (Steuerzuschlag)	18	315.20	5.66
	VRU-Abzug Bahn 0.9 % (Steuer)	-15	453.00	-6.80
	VRU-Abzug Bahn 0.9 % (Steuerzuschlag)	-15	315.20	-4.73
	TOTAL			CHF 27044.45
2 206 Benzin E5, mit Bioanteile	Mineralölsteuer Treibstoff	506950	453.00	229512.45
	Mineralölsteuerzuschlag	506950	315.20	159896.10
	VRU-Abzug Strasse 1.2 % (Steuer)	408	453.00	185.49
	VRU-Abzug Strasse 1.2 % (Steuerzuschlag)	-408	315.20	-131.65
	Vorabschluss Mineralölsteuer Treibstoff	-24343	453.00	-11027.49
	Vorabschluss Mineralölsteuerzuschlag	-24343	315.20	-7673.50
	TOTAL			CHF 370041.20
3 301 Heizöl extraleicht	Mineralölsteuer Dieselstoff	68564	3.00	205.70
	CO ₂ -Abgabe	68564	318.00	21803.35
	TOTAL			CHF 22009.05
4 280 Dieselöl, ohne Bioanteile	Mineralölsteuer Treibstoff	41256	481.10	19848.25
	Mineralölsteuerzuschlag	41256	314.00	12970.15
	Rücknahme Mineralölsteuer Treibstoff	-217	481.10	-104.49
	Rücknahme Mineralölsteuerzuschlag	-217	314.00	-69.25
	TOTAL			CHF 32694.73

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eigenständliches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZO
Direktionsbereich Grundlagen
Mineralölsteuer, Lenkungsabgabe, Autonobilsteuer (MLA)

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZO
Direktionsbereich Grundlagen
Mineralölsteuer, Lenkungsabgabe, Autonobilsteuer (MLA)

# Artikel	Gegenstand	Menge	Abgabesatz je 1000 Liter/kg (CHF)	Betrag
5 280 Dieselöl, steuerbegünstigte Verwendung (Stationäre Stromerzeugungsanlagen - Antrieb von Generatoren) (1)	Mineralölsteuer Treibstoff	653	3.00	CHF 1.95
	TOTAL			CHF 1.95
TOTAL Mineralölsteuer Treibstoff				CHF 253904.20
	TOTAL Mineralölsteuer Zuschlag			CHF 205.70
	TOTAL Mineralölsteuerzuschlag			CHF 179939.65
	TOTAL CO ₂ -Abgabe			CHF 21803.35
	TOTAL			CHF 481752.20

(1) Verwendungsvorbehalt für steuerbegünstigte Waren:
Diese Waren wurden zu einem begünstigten Satz versteuert und dürfen nur zu dem in der Verwendungsverpflichtung bzw. zum oben aufgeführten Zweck verwendet werden. Bei jeder Weitergabe im Zuliefer- und Lieferkettensystem an einen anderen Verwendungsbereich angedrängt werden (Art. 24 MioStV). Eine allfällige Änderung des Verwendungszweckes muss dem Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit vorgängig gemeldet und die Differenz der Abgaben muss nachentrichtet werden (Art. 4 Abs. 2 MioStG).

Rechtsmittelbelehrung
Gegen diese Veranlagungsverfügung kann innerhalb von 30 Tagen nach der Eröffnung Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist Voraussetzung für ein anschliessendes Verwaltungsbeschwerdeverfahren. Die Einsprache ist schriftlich an die verlegte Stelle beim Bundesamt für Zoll- und Grenzsicherheit einzureichen. Sie hat die Begründung, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift der einsprechenden oder ihrer vertretenden Person zu enthalten. Die Beweismittel sind beizubringen.

Was ist zu tun für alle mit Rolle im System (gegenüber BAZG)?

1. Eigene Rollen klären, plus Rollen der Partner
2. Registrierung als Geschäftspartner BAZG (falls noch nicht geschehen) (<https://www.bazg.admin.ch/de/onboarding>)
3. Kontakt mit den eigenen Softwareanbietern betreffend Systemwechsel, interne Prozesse prüfen
4. System „verstehen“, Testen auf der Abnahmeumgebung (was verfügbar)
5. Fragen und Forderungen an das BAZG senden!

Links zu Test- und Produktivumgebung

Link Testumgebung (ABN)

<https://eportal-a.admin.ch/>

Link produktive Umgebung (PROD):

<https://eportal.admin.ch/>



Testing

Wir erwarten Ihre Testergebnisse (hochladen der Meldungen VM001 und MV002) bis spätestens am 17.04.26

Die Inbetriebnahme von Taxas (Erhebung) ist weiterhin per 1. Januar 2027 geplant

!! Dagegen wehren wir uns vehement !!

Was ist unser Ziel betreffend Systemwechsel?

1. Das BAZG stellt nach Abschluss der Entwicklung das fertige Testsystem zur Verfügung und informiert alle Gegenüber über die Anforderungen.
2. Die neue MinöSt-DB in Taxas wird von allen Gegenübern getestet. Während dieser Phase läuft die bisherige MinöSt-DB weiter.
3. Sobald auf beiden Seiten verifiziert werden kann, dass alle Gegenüber ihre Meldungen in Taxas melden können und die Prüfsysteme auf beiden Seiten funktionieren, wird Taxas produktiv genutzt.
4. Anschliessend werden die letzten Perioden auf der alten MinöSt-DB abgeschlossen, das Hochladen von Meldungen in das alte System unterbunden und nach Abschluss aller Arbeiten wird das alte System ausser Betrieb genommen.

noch Zollfragen?